



Deckschein und Deckgeldquittung

Allgemeine Angaben zum Deckschein:

Jahr der Bedeckung / Besamung
Anschrift der Befruchtungsstelle (z. B. Deckstation, Pensionsbetrieb)
Deckregister-Nummer
Laufende Nummer der Bedeckung

Angaben zu den Zuchttieren:

Name & UELN der Zuchtstute
Name & UELN des Vater der Zuchtstute
Name & UELN der Mutter der Zuchtstute
Name des Muttervaters
Name & Anschrift des Zuchtstutenbesitzers
Die Stute wurde <input type="checkbox"/> bedeckt <input type="checkbox"/> besamt mit Frischsperma <input type="checkbox"/> besamt mit TG-Sperma <input type="checkbox"/> Weidebedeckung
Name & UELN des Deckhengstes
Bedeckungs- bzw. Besamungszeitraum (jeweils Tag der ersten und letzten Bedeckung/Besamung)
Die Stute wurde weiterhin <input type="checkbox"/> bedeckt <input type="checkbox"/> besamt mit Frischsperma <input type="checkbox"/> besamt mit TG-Sperma <input type="checkbox"/> Weidebedeckung
Name & UELN des Deckhengstes
Bedeckungs- bzw. Besamungszeitraum (jeweils Tag der ersten und letzten Bedeckung/Besamung)
Das Deckgeld wurde <input type="checkbox"/> bezahlt <input type="checkbox"/> nicht bezahlt

Datum, Ort, Unterschrift des Hengsthalters/ Tierarzt oder Deckstellenleiters

Angaben zum Ergebnis der Bedeckung bzw. Besamung:

Aus der auf Seite 1 dokumentierten Bedeckung ist am _____ in _____ ein Fohlen geboren.
Name und Geschlecht des Fohlens:
Die Stute war <input type="checkbox"/> nicht tragend <input type="checkbox"/> hatte Zwillinge <input type="checkbox"/> hat ihr Fohlen verloren <input type="checkbox"/> hat resorbiert

Dieses Papier ist sorgfältig aufzubewahren und vom Züchter innerhalb von vier Wochen nach der Geburt im Original an den betreuenden Verband einzusenden. Ein Exemplar verbleibt beim Züchter, ein weiteres verbleibt beim Hengsthalter/Besamungs/-station/-stelle.

Datum, Ort, Unterschrift des Züchters